

Molchtechnik – Bedarf an Qualitätsprodukten

BUTTING erhielt vor Kurzem den bislang größten Auftrag der Firmengeschichte im Bereich Molchtechnik von einem deutschen Armaturenhersteller für Molchsysteme. Für die Komplettierung einer Farbenfabrik in Indien wurden wir mit der Produktion von Rohren und Rohrbogen gemäß DIN 2430 beauftragt.



Insgesamt fertigt BUTTING mehr als 7 000 m Rohre und 230 Bogen aus dem Werkstoff 1.4307. Die molchbaren Komponenten im Abmessungsbereich von DN 40 bis DN 100 liefert der Edelstahlverarbeiter spätestens am Ende dieses Jahres aus.

Mehr und mehr konnte sich die Molchtechnik in den letzten Jahren in der Chemischen Industrie etablieren. „Die Vorteile molchbarer Rohrleitungen sprechen für sich: nur sehr geringe Vermischungen im Farbenbereich und deutlich reduzierte Aufwendungen für den Reinigungsprozess,“ erläutert Gordon Behne, Verkauf Rohrtechnik, den verstärkten Einsatz molchbarer Systeme.

An die geschweißten Komponenten der Molchtechnik werden besondere Anforderungen gestellt: sehr geringe Abweichungen beim Innendurchmesser, minimale Wanddickentoleranzen, glatte Oberflächen sowie Schweißnähte ohne Überhöhungen. BUTTING garantiert als Hersteller die Umsetzung dieser hohen Qualitätsanforderungen.

Am 01. und 02. Dezember 2011 wird das „Forum Molchtechnik“ die spezifischen Komponenten und Anwendungstechniken thematisieren. Daneben dient die Veranstaltung dem Erfahrungsaustausch der Anwender. Auf der begleitenden Fachausstellung können interessierte Besucher den Kontakt zu diversen Herstellern aufbauen.

BUTTING – Fortschritt aus Tradition